

**Amtliche Bekanntmachungen
der
Hochschule für Musik und Tanz Köln**

29.08.2016

Nr. 83

Inhaltsverzeichnis:

- | | | |
|------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| I. | Ordnung zur Änderung der Eignungsprüfungsordnung für den Studiengang Master of Music Jazz/Pop Instrumental/Vokal an der Hochschule für Musik und Tanz Köln vom 29.08.2016 | Seite 1 |
| II. | 2. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Master of Music Akkordeon an der Hochschule für Musik und Tanz Köln vom 29.08.2016 | Seite 1 |
| III. | 5. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor of Music Klavier an der Hochschule für Musik und Tanz Köln vom 29.08.2016 | Seite 3 |
| IV. | Korrigierter Studienverlaufsplan für den Studiengang Bachelor of Music Elementare Musikpädagogik (Studienrichtung Elementare Musikpädagogik-Jazz);
Anlage B zur Prüfungsordnung in der Fassung vom 16.09.2015 (Amtliche Bekanntmachung Nr. 75) | Seite 5 |

Herausgeber

Der Rektor der Hochschule für Musik und Tanz Köln
Prof. Dr. Heinz Geuen

Die Ordnungen/Satzungen wurden im Rahmen der Normenprüfung in NRW (DL-RL-Gesetz NRW) überprüft.

Redaktion

Martina Wetzel
Telefon: 0221-912818-241

I.

**Ordnung zur Änderung der
Eignungsprüfungsordnung für den Studiengang
Master of Music Jazz/Pop Instrumental/Vokal an
der Hochschule für Musik und Tanz Köln vom
29.08.2016**

Auf der Grundlage des § 2 Abs. 4 Kunsthochschulgesetz (KunstHG) vom 13. März 2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.09.2014 (GV.NRW. S.547), beschließt die Hochschule für Musik und Tanz Köln folgende Änderungen der Eignungsprüfungsordnung des o. g. Studienganges:

Artikel 1

In **§ 3 Absatz 1** wird vor dem Wort „bekannt“ „auf der Homepage“ eingefügt.

In **§ 3 Absatz 2** Buchstabe c. wird das Wort „vierjährigen“ gestrichen.

In § 3 Absatz 2 erhält Buchstabe i. folgende Fassung: „Vorlage eines Mittschnitts mit Audio und Video als Link im Internet (keine physischen Datenträger wie CDs/DVDs oder USB-Sticks)“.

In **§ 5 Absatz 2** wird nach dem Wort „Eignungsprüfung“ eingefügt: „gemäß § 1“. In § 5 Absatz 2 erhält Buchstabe b. folgende Fassung: „Vorlage eines Mittschnitts mit Audio und Video als Link im Internet (keine physischen Datenträger wie CDs/DVDs oder USB-Sticks)“.

§ 6 Prüfungsausschuss erhält folgende Fassung:

(1) Der Prüfungsausschuss ist für die durch diese Eignungsprüfungsordnung zugewiesenen Aufgaben zuständig. Die Zusammensetzung des Prüfungsausschusses ist in der Grundordnung der Hochschule für Musik und Tanz Köln geregelt.

(2) Studentische Mitglieder wirken bei den künstlerischen, pädagogischen und wissenschaftlichen Entscheidungen, insbesondere der Beurteilung, Anerkennung oder Anrechnung von Prüfungsleistungen und Prüfungsaufgaben nicht mit.

(3) Der Prüfungsausschuss achtet darauf, dass die Bestimmungen dieser Ordnung eingehalten werden und sorgt für eine ordnungsgemäße Durchführung der Eignungsprüfungen. Er entscheidet über die Zulassung zur Eignungsprüfung, stellt das Prüfungsergebnis fest und erlässt in Zusammenarbeit mit der Hochschulverwaltung Bescheide über die Ergebnisse der Eignungsprüfung und die Zulassung zum Studium. Der Prüfungsausschuss ist für die Entscheidung über die Anerkennung bereits

abgelegter Prüfungen oder Prüfungsteile zuständig. Er ist weiterhin zuständig für die Entscheidung über Widersprüche gegen im Eignungsprüfungsverfahren getroffene Entscheidungen.

Artikel 2

Diese Änderungsordnung der Eignungsprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Tanz Köln in Kraft. Sie findet erstmalig Anwendung mit dem Eignungsprüfungsverfahren für das Wintersemester 2017/2018.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Rektorates vom 29.06.2016.

Köln, den 29.08.2016

Der Rektor
Prof. Dr. Heinz Geuen

II.

**2. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für den Studiengang Master of Music Akkordeon
an der Hochschule für Musik und Tanz Köln vom
29.08.2016**

Auf der Grundlage des § 2 Abs. 4 Kunsthochschulgesetz (KunstHG) vom 13. März 2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.09.2014 (GV.NRW. S.547), beschließt die Hochschule für Musik und Tanz Köln folgende Änderungen der Prüfungsordnung des o. g. Studienganges:

Artikel 1

Im **Inhaltsverzeichnis** werden bei **§ 4** die Worte „der deutschen Sprache bei ausländischen Studienbewerberinnen und Studienbewerbern“ ersetzt durch die Worte „deutscher Sprachkenntnisse“. Bei **§ 10** wird das Wort „Anrechnung“ ersetzt durch das Wort „Anerkennung“.

In **§ 3 Absatz 1** wird vor dem Wort „Studiengang“ das Wort „den“ eingefügt. Vor der Klammer werden die Worte „im gewünschten Studienfach“ eingefügt. In der Klammer werden die Worte „, z.B. Diplom“ gestrichen. **Satz 2** wird gestrichen.

In **§ 4** werden in der Überschrift die Worte „der deutschen Sprache bei ausländischen

Studienbewerberinnen und Studienbewerber“ ersetzt durch die Worte „deutscher Sprachkenntnisse“.

In **§ 5 Absatz 1 Satz 2** wird das Wort „Akkordeon“ gestrichen.

§ 5 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Abschlussnote des Studienganges „Master of Music Akkordeon“ setzt sich aus dem arithmetischen Mittel der Ergebnisse der Modulprüfungen wie folgt zusammen:

- Modulprüfung des Kernmoduls zum Ende des ersten Studienjahres (einfach gewichtet),
- besondere Modulprüfung des Kernmoduls als schriftliche Ausarbeitung des Masterprojektes zum Ende des zweiten Studienjahres (einfach gewichtet),
- besondere Modulprüfung der Masterarbeit/des Masterprojektes (vierfach gewichtet).

In **§ 6 Absatz 2 Buchstabe c.** wird gestrichen: „(Hochschulprüfungen)“

§ 6 Absatz 4 wird gestrichen. **§ 6 Absatz 5** wird neu **§ 6 Absatz 4**.

§ 8 Absatz 1 Satz 3 erhält folgende Fassung: „Die Zusammensetzung ist in der Grundordnung der Hochschule für Musik und Tanz Köln geregelt.“

In **§ 8 Absatz 3** werden die Worte „-ausgenommen das Mitglied des Prüfungsamtes-“, gestrichen.

In **§ 9 Absatz 1 Satz 1** werden die Worte „Die Fachbereichsleitung“ ersetzt durch „Der Prüfungsausschuss“. Nach dem Wort „bestellt“ wird eingefügt: „ auf Vorschlag der Fachbereichsleitung“. **§ 9 Absatz 3** wird neu Absatz 1 und Absatz 1 wird neu Absatz 3.

In **§ 9 Absatz 2 Satz 3** wird „Die“ ersetzt durch „Der“. Das Wort „(Hochschulprüfungen)“ wird gestrichen. Nach dem Wort „darunter“ wird das Wort „soll“ und nach dem Wort „Kandidaten“ das Wort „sein“ eingefügt.

In **§ 9 Absatz 5** werden die Worte „die Rektorin bzw. der Rektor“ ersetzt durch „der Prüfungsausschuss“.

In **§ 10** wird in der **Überschrift** das Wort „Anrechnung“ ersetzt durch das Wort „Anerkennung“.

In **§ 10 Absatz 1** werden die Worte „im Geltungsbereich des Grundgesetzes, sowie Studienzeiten an vergleichbaren Instituten in Bologna-Ländern“ sowie die dazugehörige

Fußnote gestrichen. Das Wort „angerechnet“ wird ersetzt durch das Wort „anerkannt“.

In **§ 10 Absatz 2 Satz 1** wird das Wort „angerechnet“ ersetzt durch das Wort „anerkannt“. In **Satz 2** wird der Halbsatz „die nicht dem Bologna-Raum angehören“ gestrichen.

In **§ 10 Absatz 3** wird das Wort „Anrechnung“ ersetzt durch das Wort „Anerkennung“.

In **§ 11 Absatz 3 Satz 2** wird das Wort „(Hochschulprüfung)“ gestrichen.

In **§ 11 Absatz 4** erhält Satz 4 folgende Fassung: „Eine Wiederholung ist nur für eine nicht bestandene Prüfung bzw. einen nicht bestandenen Prüfungsteil erforderlich.“

Es wird folgender **Satz 5** neu eingefügt: „Nicht bestandene Studienleistungen können unbegrenzt wiederholt werden.“. Der bisherige Satz 5 wird Satz 6.

In **§ 11 Absatz 6** werden die Worte „die abschließenden Modulprüfungen“ ersetzt durch die Worte „eine Prüfung“.

In **§ 11 Absatz 8** wird nach dem Wort „Regelstudienzeit“ eingefügt „gemäß § 20 Absatz 1 und § 21 Absatz 3“.

In **§ 12 Satz 2** wird das Wort „(Hochschulprüfungen)“ gestrichen.

§ 12 Absatz 3 wird gestrichen.

In **§ 14 Satz 1** wird das Wort „(Hochschulprüfungen)“ gestrichen.

In **§ 16 Absatz 2 Satz 2** werden die Worte „und im Zweifelsfall nach Aufforderung ein amtsärztliches Attest“ ersetzt durch „, das die Prüfungsunfähigkeit bescheinigt“.

In **§ 16 Absatz 5 Satz 1** wird das Wort „Rektorat“ ersetzt durch „Prüfungsausschuss“.

In **§ 17 Satz 1** wird das Wort „verpflichtende“ gestrichen.

In **§ 19 Absatz 4 Satz 2** wird das Wort „amtsärztliche“ ersetzt durch „gutachterliche“.

In **§ 20 Absatz 1 Satz 1** wird das Wort „(Hochschulprüfungen)“ gestrichen. Die Worte „zum Ende des der Prüfung vorausgehenden Semesters“ werden ersetzt durch „mit der Rückmeldung zum 4. Fachsemester“.

In **§ 21 Absatz 3 Satz 1** werden nach den Worten „3. Fachsemester“ die Worte „mit der Rückmeldung

zum 4. Fachsemester bzw. bei Teilzeitstudium im 7. Fachsemester mit der Rückmeldung zum 8. Fachsemester“ eingefügt.

In **§ 21 Absatz 9 Satz 1** wird das Wort „insgesamt“ gestrichen.

In der **Anlage A Studienverlaufsplan** wird für das Fach „Kammermusik“ die Anzahl der Semesterwochenstunden von „2 SWS“ auf „1 SWS“ geändert.

Artikel 2

Diese Änderungsordnung der Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Tanz Köln in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Rektorates vom 29.06.2016.

Köln, den 29.08.2016

Der Rektor
Prof. Dr. Heinz Geuen

III.

5. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor of Music Klavier an der Hochschule für Musik und Tanz Köln vom 29.08.2016

Auf der Grundlage des § 2 Abs. 4 Kunsthochschulgesetz (KunstHG) vom 13. März 2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.09.2014 (GV.NRW. S.547), beschließt die Hochschule für Musik und Tanz Köln folgende Änderungen der Prüfungsordnung des o. g. Studienganges:

Artikel 1

Die Änderungsordnungen für den Studiengang Bachelor of Music Klavier an der Hochschule für Musik und Tanz Köln vom 04.06.2014, 10.07.2013 und 11.10.2012 werden um folgende Änderung ergänzt: „§ 6 Absatz 4 wird gestrichen.“

Alle weiteren u.a. aufgeführten Änderungen beziehen sich auf die Fassung der Änderungsordnung vom 04.06.2014.

Artikel 2

In **§ 4** werden in der Überschrift die Worte „der deutschen Sprache bei ausländischen

Studienbewerberinnen und Studienbewerbern“ ersetzt durch die Worte „Nachweis deutscher Sprachkenntnisse“. Das Inhaltsverzeichnis wird entsprechend angepasst.

In **§ 4 Absatz 1 Satz 1** wird nach dem Wort „Sprachkenntnisse“ eingefügt „gemäß den Vorgaben der Eignungsprüfungsordnung“. Satz 2 wird gestrichen.

§ 4 Absätze 2 und 3 werden gestrichen.

In **§ 5 Absatz 1 Satz 4** wird nach dem Wort „werden“ eingefügt: „mit dem Datum der letzten Modulprüfung ausgestellt und“.

In **§ 6 Absatz 2** wird das Wort „(Hochschulprüfungen)“ gestrichen.

§ 6 Absatz 4 wird gestrichen.

In **§ 8 Absatz 1** wird Satz 2 ersetzt durch „Die Zusammensetzung ist in der Grundordnung der Hochschule für Musik und Tanz Köln geregelt“. Satz 3 wird gestrichen.

In **§ 8 Absatz 3** werden die Angaben „-ausgenommen das Mitglied des Prüfungsamtes-“ gestrichen.

In **§ 9** werden die Absätze 1 und 3 getauscht. In Absatz 3 neu werden die Worte „Die Fachbereichsleitung“ ersetzt durch „Der Prüfungsausschuss“. Nach dem Wort „bestellt“ werden die Worte „auf Vorschlag der Fachbereichsleitung“ eingefügt.

In **§ 9 Absatz 2 Satz 3** wird „(Hochschulprüfungen)“ gestrichen.

In **§ 9 Absatz 5 Satz 3** werden die Worte „die Rektorin bzw. der Rektor“ ersetzt durch „die bzw. der Vorsitzende des Prüfungsausschusses“.

In **§ 10** wird in der Überschrift das Wort „Anrechnung“ ersetzt durch das Wort „Anerkennung“. Das Inhaltsverzeichnis wird entsprechend angepasst.

In **§ 10 Absatz 1** werden die Worte „im Geltungsbereich des Grundgesetzes, sowie Studienzeiten an vergleichbaren Instituten in Bologna-Ländern ¹ „ sowie die dazugehörige Fußnote gestrichen. Das Wort „angerechnet“ wird ersetzt durch das Wort „anerkannt“.

In **§ 10 Absatz 2 Satz 1** wird das Wort „angerechnet“ ersetzt durch das Wort „anerkannt“. In **Satz 2** wird der Halbsatz „, die nicht dem Bologna-Raum angehören“ gestrichen.

In **§ 10 Absatz 3** wird das Wort „Anrechnung“ durch das Wort „Anerkennung“ ersetzt.

In **§ 11 Absatz 3 Satz 2** wird das Wort „(Hochschulprüfung)“ gestrichen.

In **§ 11 Absatz 4** erhält **Satz 4** folgende Fassung:
„Eine Wiederholung ist nur für eine nicht bestandene Prüfung bzw. einen nicht bestanden Prüfungsteil erforderlich.“

Es wird folgender **Satz 5** neu eingefügt: „Nicht bestandene Studienleistungen können unbegrenzt wiederholt werden.“. Der bisherige Satz 5 wird Satz 6.

In **§ 11 Absatz 6** werden die Worte „die abschließenden besonderen Modulprüfungen“ ersetzt durch die Worte „eine Prüfung“.

In **§ 16 Absatz 2 Satz 2** werden die Worte „und im Zweifelsfall nach Aufforderung ein amtsärztliches Attest“ ersetzt durch „das die Prüfungsunfähigkeit bescheinigt“.

In **§ 16 Absatz 5 Satz 1** wird das Wort „Rektorat“ ersetzt durch „Prüfungsausschuss“.

In **§ 18 Absatz 4 Satz 2** wird das Wort „amtsärztliche“ ersetzt durch „gutachterliche“.

In **§ 19 Absatz 1 Satz 1** wird „(Hochschulprüfung)“ gestrichen und nach dem Wort „zum“ eingefügt „4. bzw.“.

In **§ 20 Absatz 3 Satz 1** werden nach den Worten „7. Fachsemester“ die Worte „mit der Rückmeldung zum 8. Fachsemester“ eingefügt.

Artikel 3

Diese Änderungsordnung der Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Tanz Köln in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Rektorates vom 29.06.2016.
Köln, den 29.08.2016

Der Rektor
Prof. Dr. Heinz Geuen

IV. Korrigierter Studienverlaufsplan für den Studiengang Bachelor of Music Elementare Musikpädagogik (Studienrichtung Elementare Musikpädagogik-Jazz):
Anlage B zur Prüfungsordnung in der Fassung vom 16.09.2015 (Amtliche Bekanntmachung Nr. 75)

MODUL	HMN-Plan POS-Nr.:	FACH	1. Studienjahr			2. Studienjahr			3. Studienjahr			4. Studienjahr			Summe Credits							
			1. Sem SWS/ Phase	2. Sem SWS/ Phase	Prüfungs- art	Credits	3. Sem SWS/ Phase	4. Sem SWS/ Phase	Prüfungs- art	Credits	5. Sem SWS/ Phase	6. Sem SWS/ Phase	Prüfungs- art	Credits		7. Sem SWS/ Phase	8. Sem SWS/ Phase	Prüfungs- art	Credits			
1 Kernbereich		Künstlerisches Hauptfach	11250	1,5	1,5	SL	24															
			11251	1,0	1,0	TN	3															
			12253	1,0	1,0	TN	3															
			13254					1,0	1,0	SL	2											
			14257									1,0	1,0	TN	4							
			21109													2,0	2,0	SL	1			
2 Künstlerisch- praktischer Kontext:		Nebenfach	21110	0,5	0,5	SL	4															
			22112	2,0	2,0	TN	2															
			22111					2,0	2,0	TN	2											
			22113					2,0	2,0	TN	2											
			23114									2,0	2,0	SL	4							
			23117													2,0	2,0	MP	4			
			31019	2,0		SL	2															
			31051+32051	1,0	1,0	SL	4															
			32052					1,0	1,0	SL	3											
			31053+32053	1,0	1,0	SL	4															
3 Bildung:		Grundlagenkurs Arrangieren	32054	1,0	1,0	SL	2															
			32056					1,0	1,0	SL	2											
			33044					2,0	2,0	SL	4											
			33057									2,0	2,0	MP	4							
			41018									2,0	2,0	MP (Kolloquium mdl.)	4							
			41021	2,0	2,0	TN	1					1,0	1,0	TN	4							
			41027	2,0	2,0	SL	4															
4 Verteilung:		Allg.-Didaktik Jazz/Pop	42025																			
			43023					2,0	2,0	SL*	4											
			43028					2,0	2,0	SL	4											
			43027																			
			43025																			
5 Professionalisierung/ Musikmedizin:		Instrumentalpraktikum	53012+54014																			
			64010,64041, 64042																			
6 Bachelorarbeit/inter- disziplinäres Projekt:		Begleitkolloquium	64051																			
			70001-70020 +80710+80711																			
7 Ergänzung: Schwerpunkt EMP:		aus dem Ergänzungsangebot	80703																			
			80705																			
			80706																			
			80706																			
Summe Credits			53			65			58			64			240							
			15			8			1			4			22							

* Die SL kann entweder in der Fachdidaktik I oder in der Fachdidaktik II erbracht werden.